

## 40 Jahre Tourenklub Wohlen – Erinnerungen an bewegte Jahre

### Rückblick auf die Gründungszeit und Entwicklung des Tourenklubs

Von Max M.

*Zukunft braucht Herkunft!*

So hat auch der Tourenklub, vormals Skiklub, seine eigene Geschichte.

Es freut mich, dass ich als Gründungsmitglied und erster Vize-Präsident etwas über die Gründungszeit und die Entwicklung des Skiklubs Wohlen erzählen darf.

Den Grundstein für den Skiklub legten Walter Sch., Murzelen, und Fritz T. aus Innerberg.

Die beiden führten in der alten Hühnerhalle im Innerberg ein Sportgeschäft. Das Sortiment und die Auswahl waren klein. Damit wir den beiden zu Umsatz verhelfen konnten, suchten wir die Artikel in Berns Sportgeschäften aus, bestellten diese aber im Laden Innerberg. Das ist zwar verpönt, heute jedoch verjährt!

Am **24. September 1984** fand die Gründungsversammlung des Skiklubs Wohlen im Restaurant Sternen Murzelen statt (das Protokoll ist leider verschollen).

Der Skiklub entwickelte sich rasch, 1986 zählte er bereits 107 Mitglieder.

Viele Aktivitäten wurden angeboten:

#### **Jugend + Sport (J+O):**

Die Ziele waren für einen Mittellandklub etwas zu ehrgeizig:

- Ausbildung Skirennfahrer
- Ausbildung Ski-Akrobatik mit Trainings auf der Wasserschanze Engelberg
- Durchführung von Skitagen

#### **Alpin-Skifahren:**

- Organisation von gemeinsamen Skitagen oder Klub-Skirennen
- Einige waghalsige Mitglieder nahmen am Inferno Rennen «Schilthorn nach Lauterbrunnen» teil.

#### **Skitouren:**

- Kleine, aber aktive Gruppe
- In bester Erinnerung bleiben die Osterskitage mit Familien.  
Die Eltern gingen abwechslungsweise auf Skitouren oder fuhren mit den Kindern Ski auf der Piste.

#### **Wandern und Velofahren:**

- Im Sommer fanden nur wenige Tagesanlässe statt.



Osterskitage 1996

Das Befürchtete trat Mitte der 90er Jahre leider ein. Die Bereiche Alpin und Jugend + Sport schrumpften stark und mussten aufgegeben werden.

2001 waren es noch gerade 44 Mitglieder, weil alle Jugendlichen, deren Eltern und die Alpinen ausgetreten sind. Der Skiklub erlebte eine Minikrise. Doch die Skitourenfahrer blieben dem Skiklub treu, aber die Mitgliederzahl stagnierte.

«Wie geht es weiter?» Das war damals die Frage.

Einige Skiklubmitglieder waren auch Mitglied beim SAC Ledifluh. So begann eine enge Zusammenarbeit mit dem SAC Ledifluh. Wir organisierten gemeinsame Lawinenkurse und Skitouren und später Wanderungen. Diese sinnvolle Zusammenarbeit besteht heute noch. Es wurde aber sogar auch über eine Auflösung des Skiklubs oder eine Fusion mit dem SAC Ledifluh nachgedacht. Doch dank der guten Kameradschaft und Standhaftigkeit der damaligen Mitglieder überstand der Skiklub die Krise. 2004 zählte er bereits wieder 52 Mitglieder.

Im Jahre 2004 feierten wir in Mürren das 20-jährige Skiklub-Jubiläum. Es sind heute noch Mitglieder unter uns, die damals im OK mitwirkten: Klazien M., Ruth W., Hans-Ruedi Sch. und Max M.



Jubiläums-OK 2004

2005 beschloss der Vorstand etwas zähneknirschend, das Schneeschuhlaufen ins Tätigkeitsprogramm aufzunehmen. Das Schneeschuhlaufen war damals bei den Skitourenfahrern verpönt. «Im Schnee rumlatschen und runterlaufen statt mit den Skiern runterzuschwingen, ach nein danke!» Doch das Schneeschuhlaufen entwickelte sich rasch zum Breitensport und so konnten wir einige neue Mitglieder gewinnen.

Ein breites und attraktives Angebot für Ski- und Schneeschuhtouren, Wanderungen und Velotouren brachten neuen Schwung, z.B. stammen der Katerbummel und die Freitagstouren aus dieser Zeit.

So ist bis 2011 die Mitgliederzahl auf 82 angewachsen.

Auch die Klubinformation hat sich stark verändert. Die moderne elektronische Information hat das Klubheftli, das noch persönlich per Post zugestellt wurde, längst abgelöst.

Der Skiklub hatte, auch Dank verlässlicher Kassier:innen, immer gesunde Finanzen. Der Jahresbeitrag betrug 1986 Fr. 50.- für Erwachsene (heute Fr. 55.-). Damals war der Skiklub noch Mitglied des SSV und das kostete uns mindestens 1/3 des Mitgliederbeitrages. Als wir nur noch Skitouren und Wanderungen anboten, wurde die SSV-Mitgliedschaft gekündigt.

Der Skiklub hat mir und meiner Familie viel gegeben. Wir haben eine schöne Zeit und unzählige wunderbare Touren erlebt. Es ist für mich ein grosses Privileg, dass ich den Skiklub mitbegründen konnte und beim 40-jährigen Jubiläum noch dabei sein darf.

Ich danke dem Vorstand für die grosse Arbeit und dem OK für den gelungenen Jubiläumsanlass und wünsche dem Tourenklub weiterhin gutes Gelingen und viele aktive Mitglieder.

Max M.